Ber. natmed. Verein Innsbruck	Band 86	S. 89 - 93	Innsbruck, Okt. 1999
-------------------------------	---------	------------	----------------------

Beitrag zur Ruderalflora der Bahnhöfe von Nordtirol

von

Christian H.W. ZIDORN & Michael J. DOBNER *)

Contribution to the Ruderal Flora of Northern Tyrolean Railroad Stations

Synopsis: Railroad stations are the home for many ruderal plants, partially of foreign origin. In the vegetation period 1998 we studied the flora of 15 railroad stations in the Tyrol, mainly situated in the Inn valley. Besides common plants, we discovered some highly endangered taxa from the Tyrolean Red Data List, some interesting neophytes and some species who haven't been found in the Tyrol since the first decades of our century.

1. Einleitung:

Nach dem Erscheinen des ersten Bandes der Flora von Nordtirol, Osttirol und Vorarlberg liegt nach beinahe 100 Jahren erstmals wieder eine aktuelle Übersicht über die in diesem Gebiet vorkommenden Gefäßpflanzen vor (Dalla Torre & Sarnthein 1906, 1909, 1912; Polatschek 1997). Auffallend ist der hohe Anteil der in der Roten Liste für Nordtirol (Neuner & Polatschek 1997) aufgeführten Arten der Ruderalflora. Dies dürfte auf die zunehmende "Versiegelung" der Landschaft und die Zunahme des Einsatzes von Herbiziden auch auf landwirtschaftlich nicht genutzten Flächen zurückzuführen sein (Holzner 1981). Trotz dieser negativen Entwicklungen dienen Bahnhöfe auch heute noch als Refugien der Ruderalflora (Holzner 1981; Melzer 1995, 1998). In der Vegetationsperiode 1998 haben wir gezielt Bahnhöfe in Nordtirol aufgesucht um das Artinventar ihrer Ruderalvegetation zu erfassen.

2. Ergebnisse:

Bei der Untersuchung von insgesamt 15 Nordtiroler Bahnhöfen sowie einiger weiterer Ruderalflächen haben wir mit Anthemis austriaca. Anthemis ruthenica. Eragrostis cilianensis, Potentilla norvegica und Tragopogon dubius fünf Arten wiedergefunden, die letztmalig zu Beginn unseres Jahrhunderts in der Flora von Dalla Torre und Sarnthein für Tirol angegeben wurden (Dalla Torre & Sarnthein 1906, 1909, 1912; Polatschek 1997; UDTLMF 1998). Diese Taxa werden in der Roten Liste von Nordtirol nicht berücksichtigt, da sie nicht zum einheimischen Arteninventar zählen (Dalla Torre & Sarnthein 1906, 1909, 1912; Neuner & Polatschek 1997). Zu den aufgefundenen nicht einheimischen Arten gehören u.a. auch Ambrosia artemisiifolia, Bunias orientale, Lepidium virginicum und Senecio inaequidens. Von diesen Taxa, für die bislang nur wenige Fundorte im Untersuchungsgebiet bekannt waren, konnten einige weitere Populationen gefunden werden und somit neue Erkenntnisse über Einwanderungswege und -geschwindigkeiten dieser Neophyten gewonnen werden (Adler et al. 1994; Polatschek 1997; UDTLMF 1998).

^{*)} Anschrift der Verfasser: Dr. Ch.H.W. Zidorn und Dr. M.J. Dobner, Institut f
ür Pharmakognosie der Universit
ät Innsbruck, Innrain 52, Josef-Moeller-Haus, A-6020 Innsbruck, Österreich.

Neben diesen eingeschleppten Pflanzen, deren Fundorte und Herkunftsregionen in Tab. 1 dargestellt werden, konnten auch zahlreiche gefährdete einheimische und alteingebürgerte Taxa der Ruderaltlora auf Bahnhöfen gefunden werden. Diese konkurrenzschwachen Arten, welche aus der Kulturlandschaft z.T. beinahe vollständig verschwunden sind, finden auf den periodisch gestörten Standorten der Bahnhöfe letzte Refugien. Diese Taxa sind in den Tab. 2 und 3 mit Fundorten und dem von Polatschek & Neuner (1997) angegebenen Gefährdungsstatus dargestellt. Weitere bemerkenswerte Funde der "Bahnhöfsflora", die zu keiner der beiden zuvor genannten Kategorien zählen, sind in Tab. 4 angeführt. Die Nomenklatur und Artabgrenzung folgt ~ falls nicht ausdrücklich anders angegeben – Adler, Oswald & Fischer (1994).

Tab. 1: Neophyten der Nordtiroler Ruderalflora.*

Taxon	Fundort(e)	Herkunftsregion ^H
Amaranthus cruentus	Bhf. Völs*	Mittelamerika
Amaranthus powellii	Bhf. Völs*	Amerika
Amaranthus retroflexus	Bhf. Landeck*	Nordamerika
Ambrosia artemisiifolia	Bhf. Kematen*	Nordamerika
Anthemis austriaca	Bhf, Imst-Pitztal*	Osteuropa
Anthemis ruthenica	Bhf. Telfs-Pfaffenhofen*	Osteuropa
Bunias orientalis	Bahndamm bei Fritzens*. Bhf. Telfs-Pfaffenhofen*	Osteuropa
Cymbalaria muralis	Bhf. Kufstein	zentrales Südeuropa
Eragrostis cilianensis	Bhf. Landeck*	Südeuropa
Lepidium virginicum ^S	Bhf. Fritzens-Wattens*. Innsbruck IG Feldstraße, Bhf. Kematen, Bhf. Kufstein*, Bhf. Landeck, Bhf. Ötztal. Bhf. Stams, Bhf. Telfs-Pfaffenhofen*, Bhf. Vóls*	Nordamerika
Potentilla norvegica	Bhf. 1mst-Pitztal*, Bhf. Ötztal*	Nord-, Mittel- und Osteuropa
Senecio maequidens	Bhf. Fritzens-Wattens*	Südafrika
Tragopogon dubius	Bhf. Fritzens-Wattens	Europa südlich von Nordfrankreich und Zentralrussland ^R

^{*} Bhf.: Bahnhof, IG: Industriegebiet; * Beleg in den Herbarien der Verfasser vorhanden; H nach STACE (1997); R nach RICHARDSON (1976); S Artumfang und Nomenklatur nach STACE (1997).

3. Diskussion und Schlussfolgerungen:

Die in den Tab. 1 - 4 zusammengefassten Daten unterstreichen die für andere Regionen bereits in verschiedenen Publikationen belegte Bedeutung der Bahnflächen für die Ruderalflora auch für Nordtirol (HOLZNER 1981; MELZER 1995, 1998). Die Erhaltung dieser Standorte im Sinne klassischer Naturschutzgebiete ist allerdings weder möglich noch wünschenswert, da die hier vorkommenden Taxa die regelmäßige Störung ihrer Standorte nicht nur verkraften sondern aufgrund ihrer Konkurrenzschwäche sogar auf Störungen angewiesen sind. Andererseits führt übermäßiges Begehen und Befahren sowie Herbizideinsatz oder gar vollständige Asphaltierung solcher Flächen zum Verschwinden der charakteristischen und artenreichen Flora. Zur Erhaltung sollte daher weder die bisherige Nutzung (z.B. als Verladeflächen) aufgeben werden noch sollten die Flächen aus falsch verstandener Ordnungsliebe gänzlich vegetationsfrei gehalten werden.

Tab. 2: Vom Aussterben bedrohte und stark gefährdete Taxa der Nordtiroler Ruderalflora.#

Taxon ·	Fundort(e)	
vom Aussterben bedroht		
Alyssum alyssoides	Bhf, Ötztal*	
Bromus tectorum	Bhf. Fritzens-Wattens, Bhf. Hall*, Bahnlinie zur Zollfreizone Hall*, Bhf. Imst-Pitztal Bhf. Kematen, Bhf. Kufstein, Bhf. Landeck, Bhf. Ötztal, Bhf. Silz, Bhf. Stams*, Bhf. Telfs-Pfaffenhofen*	
Crepis tectorum	Bhf. Kematen, Bhf. Otztal*	
Digitaria ischaemum	Bhf. Völs*	
Lactuca serriola	Bhf. Fritzens-Wattens, Innsbruck IG Feldstraße, Bhf. Hochzirl, Bhf. Kematen, Bhf.	
	Landeck, Bhf. Otztal, Bhf. Silz, Bhf. Telfs-Pfaffenhofen, Bhf. Zirl	
Trifolium campestre	Bhf. Fritzens-Wattens*, Bhf. Kematen	
stark gefährdet		
Astragalus cicer	Bhf. Fritzens-Wattens*	
Chenopodium ficifolium	Bhf. Silz*	
Galeopsis angustifolia	Innsbruck IG Feldstraße*, Bhf. Hochzirl*, Bhf. Kematen, Bhf. Kufstein, Bhf. Ötztal*, Bhf. Reith	

^{*} Bhf: Bahnhof, IG: Industriegebiet, Gefahrdungseinstufung vergleiche NEUNER & POLATSCHEK (1997); * Beleg in den Herbanen der Verfasser vorhanden.

Tab. 3: Gefährdete und potentiell gefährdete Taxa der Nordtiroler Ruderalflora.*

Taxon	Fundort(e)	
gefährdet		
Apera spica-venti	Bhf. Fritzens-Wattens, Bhf. Ötztal	
Bromus sterilis	Bhf. Imst-Pitztal, Innsbruck IG Feldstraße	
Cerastium glomeratum	Bhf. Landeck*	
Crepis capillaris	Bhf. Fritzens-Wattens, Innsbruck IG Feldstraße	
Erucastrum gallicum	Bhf. Kufstein*, Bhf. Silz	
Erysimum virgatum	Bhf. Imst-Pitztal*	
Herniaria glabra	Sportplatz Mötz, Bhf. Ötztal, Bhf. Stams, Bhf. Telfs-Pfatfenhofen*	
Papaver dubium	Bhf. Stams*	
potentiell gefährdet		
Cichorium intyhus	Bhf. Fritzens-Wattens, Innsbruck IG Feldstraße, Bhf. Ötztal, Bhf. Reith, Bhf. Silz, Zirl Karserjägerstr.*	

[#] Bhf: Bahnhof, IG: Industriegebiet, Gefährdungseinstufung vergleiche Neuner & Polatschek (1997); * Beleg in den Herbarien der Verfasser vorhanden.

Tab. 4: Weitere bemerkenswerte Taxa der Nordtiroler Ruderalfloru.*

Taxon	Fundort	
Camelina sativa	Bhf. Stams*	
Cardamine impatiens	Bhf. Imst-Pitztal	
Cardaminopsis arenosa	Bhf. Kufstein*, Bhf. Ötztal	
Chenopodium polyspermum	Bhf. Völs*	
Descurainia sophia	Bhf. Ötztal	
Eragrostis minor	Bhf. Fritzens-Wattens*, Innsbruck Christoph-Probst-Platz, Bhf. Landeck*, Zirl IG westl, des Bhf.	
Erysimum cheiranthoides	Innsbruck IG-Feldstr.*	
Potentilla argentea	Bhf. Imst-Pitztal. Bhf. Ötztal, Bhf. Stams. Bhf. Telfs-Pfaffenhofen*	
Potentilla supina	Bhf. Imst-Pitztal, Bhf. Silz, Bhf. Telfs-Pfaffenhofen*. Zirl* IG westl, des Bhf.	
Rorippa austriaca	Innsbruck IG Feldstraße*, Bhf. Kematen	
Salvia verticillata	Bhf. Fritzens-Wattens, Bhf. Hochzirl*, Bhf. lmst-Pitztal*	
Senecio viscosus	Bhf. Fritzens-Wattens*, Bhf. Imst-Pitztal, Innsbruck IG Feldstraße, Bhf. Kematen, Bhf. Kufstein, Bhf. Landeck, Bhf. Ötztal, Bhf. Reith	

^{*} Bhf: Bahnhof, IG: Industriegebiet, Gefährdungseinstufung vergleiche NEUNER & POLATSCHEK (1997): * Beleg in den Herbarien der Verfasser vorhanden.

Die in der Roten Liste von Nordtirol in die Kategorie vom Aussterben bedroht (A1) eingestuften Arten Bromus tectorum und Lactuca serriola kommen nach unseren Beobachtungen noch regelmäßig auf Nordtiroler Bahnhöfen vor und sollten daher in die Kategorie "gefährdet (A3)" zurückgestuft werden.

Naturgemäß stellt die vorliegende Arbeit nur eine unvollständige Momentaufnahme der Nordtiroler Ruderalvegetation dar. Weitere interessante Sippen sind sicherlich noch unentdeckt geblieben. Dieser Kurzbericht soll daher auch als Anregung zu weiteren Untersuchungen der Ruderalflora dienen.

Dank: Unser herzlicher Dank gilt Herrn Prof. Dr. E. Patzke (Aachen) und Herrn Dr. A. Polatschek (Wien) für die Revision bzw. Bestätigung einiger Herbarbelege. Ferner gilt unser Dank Frau Dr. M. Maier und Herrn Mag. W. Neuner für die freundliche Bereitstellung der Daten aus der Umweltdatenbank des Tiroler Landesmuseums Ferdinandeum.

4. Literatur:

ADLER, W., K. OSWALD & R. FISCHER (1994): Exkursionsflora von Österreich. - Ulmer, Stuttgart, Wien, 1180 pp.

DALLA TORRE, K.W., & L. SARNTHEIN (1906): Flora der gefürsteten Grafschaft Tirol, des Landes Vorariberg und des Fürstenthumes Liechtenstein, Band VI, 1, Teil. – Wagner Innsbruck, 563 pp.

- (1909): Flora der gefürsteten Grafschaft Tirol, des Landes Vorurlberg und des Fürstenthumes Liechtenstein. Band VI,
 Teil. Wagner Innsbruck, 964 pp.
- (1912): Flora der gefürsteten Grafschaft Tirol, des Landes Vorarlberg und des Fürstenthumes Liechtenstein. Band VI,
 Teil. Wagner Innsbruck, 956 pp.

HOLZNER, W. (1981): Unkrauter. – Grüne Reihe des Bundesministerium für Umwelt, Jugend und Familie Band 4. – Styria Medienservice Graz, 242 pp.

MELZER, H. (1995): Neues zur Adventivflora der Steiermark, vor allem der Bahnanlagen. – Linzer biol. Beitr. 27: 217 - 234. – (1998): Neues zur Flora von Salzburg. – Linzer biol. Beitr. 30: 131 - 137.

NEUNER, W. & A. POLATSCHEK (1997): Rote Listen der gefährdeten Farn- und Blütenpflanzen von Nordtirol, Osttirol und Vorarlberg. – In: POLATSCHEK, A.; Flura von Nordtirol, Osttirol und Vorarlberg, Band 1. – Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum (Innsbruck): 752 - 799.

- POLATSCHEK, A. (1997): Flora von Nordtirol, Osttirol und Vorarlberg, Band 1. Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum (Innsbruck), 1024 pp.
- RICHARDSON, I.B.K. (1976): Tragopogon. In: TUTIN, T.G. et al. (Ed.): Flora Europaea Vol. 4. Cambridge University Press, Cambridge: 322 325.
- STACE, C. (1997): New Flora of the British Isles, 2. Edition. Cambridge University Press, Cambridge, 1130 pp.
- UDTLMF (1998): Umweltdatenbank Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum, 204 Datensätze zu ausgewählten Taxa der Ruderalflora.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Berichte des naturwissenschaftlichen-medizinischen

Verein Innsbruck

Jahr/Year: 1999

Band/Volume: 86

Autor(en)/Author(s): Zidorn Christian H.W., Dobner Michael J.

Artikel/Article: Beitrag zur Ruderalflora der Bahnhöfe von Nordtirol. 89-93